

Verzeichnis der häufigsten Abkürzungen.

I

- ALLR. — Allgemeines Landrecht für die preussischen Staaten vom 6. Februar 1794.
AR. — Armeekorps.
aaR. — außerordentliches Kriegsgericht.
A. S. — Ausnahmezustand.
Beibl. — Beiblatt *).
Bel. — Bekanntmachung.
BRVO. ... — Verordnung des Bundesrats.
B. S. — Belagerungszustand.
B. G. — Pr. Gesetz über den Belagerungszustand vom 4. Juni 1861.
E. S. G. B. — Einführungs-gesetz zum Strafgesetzbuch vom 31. Mai 1870.
G. R. — Generalkommando.
G. S. S. .. — Preussische Gesetzsammlung, Seite ...
G. V. G. ... — Gerichtsverfassungsgesetz vom 27. Januar 1877.
J. M. B. L. .. — Justizministerialblatt.
K. O. — Kammergericht.
K. V. G. — bayr. Kriegszustandsgesetz vom 5. November 1912.
Leg. Per. ... — Legislaturperiode.
L. G. — Landgericht. (O. L. G. — bayr. Oberstes Landesgericht.)
M. B. F. ... — Militärbefehlshaber.
M. S. G. B. — Militärstrafgesetzbuch für das Deutsche Reich vom 20. Juni 1872.

*) Sowohl das bayr. Justizministerialblatt in Frage steht, ist häufig hier auch nur J. M. B. L., unter Weglassung von Beibl., zitiert, da sämtliche hier zitierten Entscheidungen, sowohl sie auf das bayr. J. M. B. L. verweisen, eben im Beiblatt abgedruckt sind.